

R L F B**Unterfranken**

„Qualifizierte Unterstützung jugendlicher Opfer

22 Oktober 2009

von Straf- bzw. Gewalttaten“

In Kooperation mit



gefördert von



Ankündigung einer Fortbildung

Thema: Qualifizierte Unterstützung jugendlicher Opfer von Straf- bzw. Gewalttaten**Zeit:** 22.10.09 von 10.00 - 17.00 Uhr**Ort:** Wirsberg-Gymnasium Würzburg, Am Pleidenturm 16, 97070 Würzburg**Inhalte:**

Körperliche Gewalt, „Abziehen“, Sachbeschädigungen im Rahmen von Schul/ Wohnbereichscliquen oder auch Mobbing unter Kindern und Jugendlichen sind Beispiele dafür, wie diese zu Opfern von Straf- und Gewalttaten werden. Dabei bleiben die jugendlichen Opfer mit ihren Erfahrungen oftmals allein. Manche jugendliche Opfer reagieren dann mit Schulverweigerung oder Drogenkonsum, häufiger tendieren sie jedoch dazu, sich zurückzuziehen, zu verschließen und nichts mehr zu sagen. Die erfahrene Traumatisierung wird so nicht offenbar und Pädagoginnen und Pädagogen versäumen, notwendige und hilfreiche Unterstützung zu leisten. Fehlt qualifizierte Unterstützung laufen einige jugendliche Opfer Gefahr, der erlebten Ohnmachtserfahrung durch eigenes Täterverhalten begegnen zu wollen.

Anhand konkreter Beispiele soll die Fortbildung dazu befähigen, mit jugendlichen Opfern an viktimologischen Grundsätzen ausgerichtet zu agieren. Dafür wird die eigene Wahrnehmung für die spezifische Lage jugendlicher Opfer geschärft und die Möglichkeit zu qualifizierter Intervention durch die Kenntnis der Rechte und Pflichten jugendlicher Opfer erweitert.

Programm:

- | | |
|---------------|---|
| 10.00 – 11.30 | Jugendliche als Opfer und Täter von Gewalt (Daten und Hintergründe) |
| 11.45 – 13.15 | Viktimologische Erkenntnisse zu Opferwerdung und Bewältigungsstrategien |
| 13.45 – 15.15 | Angemessene Reaktionen von Lehrkräften auf traumatische Erlebnisse Jugendlicher |
| 15.30 – 17.00 | Rechte und Pflichten jugendlicher Opfer und angemessene psychosoziale Unterstützungsmöglichkeiten |

Anmeldung: nur über FIBS möglich Anmeldeschluss: 10.10.09**Lehrgangsnummer: M046-0/09/36**

Für Rückfragen: Michael Hunger RLFB Tel.: 0931-3211517 mhunger@mbu-gym.de